



NEWS IN KÜRZE



Gasen ist sprachtalent
Jahr führte die
ch heuer den
werb „Juvenes
h. Dabei konnte
h (17) vom
enüber Teil-
anderen Schulen
setzen.

Drogen stellt

4-Jähriger und
llen über eine
get mehrere
ökain, Heroin
wie über-800
letten bestellt
nverkaufwert:
uro.

**hr als 1.000
zt online**

00 Briefe von
ad im neuen Pro-
teiermärkischen
ab sofort online
erke wurden digi-
etadaten verse-
wissenschaft-
höglicht wird.

**eber von
schnappt**

zwei mutmaßli-
er aus Bulgarien
sover-SUVs
egs und fielen
auf. Die Fahr-
panien gestoh-
d sollten nach
ht werden.

**ei Arbeiten
re getroffen**

Die Touristen stürmen jetzt Region Obergraz

Gästeboom in der nördlichen Region

Steirer, Wiener, Deutsche – immer mehr Gäste besuchen die Region Obergraz.

Graz. Der Tourismus boomt – nördlich von Graz. Die Region „Obergraz“ erfährt eine Renaissance, wenn es um die Besucherzahlen geht. So wurde fast 60.000 Mal genächtigt. Die Tourismusbetriebe orten noch viel Luft nach oben.

Aus ganz Österreich kommen die Besucher

Querschnitt. Das Publikum, das sich auf den Weg nach Obergraz macht, ist sehr vielfältig – logischerweise: Die meisten Gäste kommen aus der Steiermark. Immerhin wünschen sich Grazer Workoholics oft Abwechslung am



Wochenende, ohne große Wegstrecken zurücklegen zu müssen.

Wiener. Auf Platz 2 landen Wiener, gefolgt von Nieder- und Oberösterreichern. Auch internationale Besucher verzeichnen die Region – allen voran Deutsche, Polen und Italiener. Am liebsten suchen

sie übrigens Premstätten und St. Radegund auf.

Vier Ziele auf einer Karte: OberGraz Kombi Card

Nachlässe. Ob ein Spaziergang durchs Freilichtmuseum Stübing, eine Erkundungstour durch die Lurgrotte Peggau, ein Besuch im Sennenwerk

Deutschfeistritz oder eine Besichtigung des ältesten Zisterzienserklosters Österreichs, Stift Rein – das Angebot für Jung und Alt, Sportlich und Kulturinteressiert ist breit. 25 Prozent Ermäßigung bekommt, wer die OberGraz Kombi Card erwirbt – Ausflugsziele inklusive.



Auf der Gleinalm/im Kainachtal kann man Lipizzaner besuchen.



Die Leichtigkeit der Alm kombiniert mit der Eleganz der Traditionsmarke.

Neue Kollektion »Couture Les Alpes«

So sieht der Frühling bei »Mothwurf« aus

Der Frühling bei Mothwurf wird leicht und luftig, geprägt von Pastelltönen.

Graz. „Couture Les Alpes“ lautet der Titel für die

und Tochter Anna-Katharina Mayer verraten – von Primelgelb über Maiwipferlgrün bis hin zu kräftigen Farben wie Tannengrün.

Österreichs erste Forschungs-Wehr Graz bekommt jetzt eine eigene »Uni-Feuerwehr«

Von den neuen Technologien könnten dann Helfer sogar weltweit profitieren.

Graz. Steirische Wissenschaftler und Studierende sollen künftig leichter in Forschungs- und Ausbildungsprojekten mit der Feuerwehr zusammenarbeiten können. Möglich wird das durch eine Novelle des Landesfeuerwehrgesetzes, die nun von LHStv. Michael Schickhöfer (SPÖ) präsentiert wurde. Durch sie wird die Einrichtung von „Uni-Feuerwehren“ an Hochschulen möglich.

Stärkung. „Wir stellen im Schulterchluss von Universitäten, Fachhochschulen, Landesfeuerwehrver-



Kooperation Uni & Feuerwehr.

hofer. Das stärke die Feuerwehren insgesamt und mache sie bei vielen Einsätzen wesentlich schlagkräftiger.

Forschung. Die „Uni-Feuerwehren“ an den einzelnen Hochschulstandorten sollen wie eine klassische Freiwillige Feuerwehr geführt werden, nur ohne Löschfahrzeuge und Brandeinsätze. Stattdessen steht die Forschungs-